

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### [8999.] Offene Volontair-Stelle.

In einem lebhaften Sortiment- u. Verlagsgeschäft Norddeutschlands, verbunden mit Leihbibliothek und Journal-Zirkel, ist eine Volontairstelle offen, die mit einem strebsamen jungen Mann sofort besetzt werden soll, der hier die beste Gelegenheit findet, sich in allen Branchen des Geschäfts auszubilden. — Ein freier Mittagstisch wird zugesichert, auch später ein kleiner Gehalt, der sich nach den Fähigkeiten des Gehilfen steigern soll. — Offerten nimmt die Redaction dieses Blattes sub R. B. entgegen. —

### [9000.] Offene Stelle.

Der Besitzer einer bedeutenden Leihbibliothek sucht zur ausschließlichen Leitung derselben einen zuverlässigen und literarisch gebildeten jungen Mann, der geneigt ist, ein Engagement auf längere Dauer einzugehen. Derselbe muß jedoch in diesem Geschäftszweige bereits gearbeitet haben, u. wirkliche Neigung für denselben besitzen. Dagegen wird eine angenehme, selbstständige Stellung bei anständigem Salair, sowie auch ein Gewinnantheil am Reinertrage des Geschäftes zugesichert. Der Eintritt könnte in einigen Monaten stattfinden. Offerten werden unter der Chiffre A. Nr. 1. durch Herrn K. F. Köhler in Leipzig erbeten.

### [9001.] Offene Stelle.

Für ein Sortimentgeschäft in einer kleinen Residenz Norddeutschlands wird zu baldigem Antritt ein Gehülfe gesucht, der rasch und sicher arbeitet.

Gefällige Offerten befördert Herr Theodor Thomas in Leipzig unter der Chiffre S. O.

### [9002.] Offene Lehrlings-Stelle.

Für ein Sortimentgeschäft in der Schweiz wird ein Lehrling gesucht, der die nöthigen Vorkenntnisse besitzt. Die Stelle bietet den Vortheil, daß zum Erlernen der französischen Sprache und des französischen Buchhandels die beste Gelegenheit ist, da die Buchhandlung, neben ihrem deutschen Sortiment, einen soliden Absatz für französische Literatur hat.

Näheres bei Herrn J. G. Mittler in Leipzig.

### [9003.] Stelle-Gesuch.

Für einen jungen Mann, der vor einem Jahre seine Lehrzeit beendet hat u. gegenwärtig noch als Gehilfe bei uns arbeitet, suchen wir eine Stelle in einer lebhaften Sortimentbuchhandlung. Der Empfohlene ist ein treuer und fleißiger Arbeiter, besitzt Kenntnisse der engl. und franz. Sprache u. macht in Betreff des Salairs ganz bescheidene Ansprüche.

Sein Eintritt kann spätestens zu Michaelis, unter Umständen auch etwas früher stattfinden.

Wir bitten die Herren Kollegen, welche auf einen jüngern Gehilfen reflectiren, unser Gesuch geneigtest zu berücksichtigen, u. sehen Anträgen entgegen.

Lüneburg.

Herold & Wahlstab'sche Buchh.

### [9004.] Stelle-Gesuch.

Ein militairfreier junger Mann, seit 11 Jahren dem Buchhandel angehörend, mit den empfehendsten Zeugnissen versehen, sucht zum 1. Septbr., wenn es nicht früher gewünscht werden sollte, eine Stelle in einem größeren Verlags- oder Sortimentgeschäft.

Derselbe ist im Sortiment-, Verlags- und Druckereigeschäft vollständig bewandert, mit der Führung der Bücher vertraut und an selbstständiges, genaues und sauberes Arbeiten gewöhnt.

Geneigte Offerten unter der Chiffre A. R. # 12. bittet man an die Expedition des Börsenblattes gelangen zu lassen, welche die Güte haben wird, solche weiter zu befördern.

### [9005.] Besetzte Stelle.

Allen Herren, welche die Güte hatten, bei Ausschreibung einer vacanten Gehilfenstelle bei mir ihre desfalligen Bewerbungen mir zugehen zu lassen, besten Dank. —

Die Stelle ist nun besetzt, was ich, wegen Zeitmangel die einzelnen Briefe beantworten zu können, hierdurch mir anzuzeigen erlaube.

Frankfurt a/M.

Carl Meidinger,

Firma: Meidinger Sohn & Co.

[9006.] Den Herren Gehilfen, die sich um die Stelle in meinem Hause beworben, zur gefl. Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt.

Antwerpen, d. 1. Juli 1855.

Max Kornicker,  
Hofbuchhändler.

## Bermischte Anzeigen.

### [9007.] Leipziger Bücher-Auction.

So eben erscheint: Verzeichniss der Bibliotheken der Herren Conrector Dr. Jul. Sillig, Ober-App.-Ger.-Vicepräs. Dr. Einert und App.-Ger.-Präsident Dr. Meissner in Dresden, Bezirksarzt Dr. Osang in Stollberg, Architect von Chateauf in Hamburg und einiger Doubletten der Universitäts-Bibliothek zu Leipzig, welche nebst andern Büchersammlungen etc. vom 10. September d. J. an durch mich versteigert werden.

Leipzig, d. 24. Juli 1855.

H. Hartung,  
Universitäts-Proclamator.

### [9008.] Ihrer Beachtung empfehle ich:

#### Verzeichniss Nr. II. Abth. I. u. II.

meines antiquar. Lagers. Trotz der niedrigen Preise bewillige ich Ihnen 10 — 25 % Rabatt!

Berlin, Juli 1855.

F. E. Lederer.

[9009.] **RS** Von nun liefern wir unsern Verlag an die Handlungen, von denen wir nicht selbst auch Sendungen erhalten, nur mehr gegen Baar

aus.

Luzern, im Juli 1855.

Gebrüder Häber.

[9010.] Die mitunter ganz unbegreiflichen Ortsverwechslungen mit Niegel's Verlag in Potsdam

### anstatt Berlin

lassen mich die Bitte aussprechen, bei Verschreibungen aus m. Verlage zu setzen: Niegel's Verlag in Berlin, aber nicht Niegel'sche Buch. u. s. w.

Berlin, d. 7. Juli 1855.

Niegel's Verlag.

### [9011.] Leipziger Verleger-Verein.

In circa 8 Tagen erscheint die Auslieferungsliste des Leipziger Verleger-Vereins, welche durch Hermann Schulke in Leipzig gegen 2 N<sup>g</sup> baar zu beziehen ist.

### [9012.] Verpackte Remittenden.

Von den gestern hier eingetroffenen Remittenden des Herrn C. Götschel in Riga sind die nachstehenden Werke aus dem Verlage des Herrn Enslin in Berlin:

2 Erk, Liederhort. 1. 2.

1 Annalen d. Charité-Krankenhauses. IV. 2.

wahrscheinlich bei der Revision an der Grenze durch die Zollbeamten, in ein falsches Packet gepackt worden. Ich richte daher an alle Herren Verleger und Commissionäre die freundliche Bitte, mir die oben erwähnten Artikel bei etwaigem Vorfinden gefl. einsenden zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 20. Juli 1855.

K. F. Köhler.

### [9013.] Sortimentshandlungen,

welche reisen lassen, und die sich für meinen couranten, populären Verlag verwenden wollen, stehen Titelbogen und Inhaltsverzeichnis der betr. Artikel zu Diensten.

Dillenburg.

H. Jacobi.

### [9014.] Katholischen Sortimentshandlungen,

welche reisen lassen, offeriren wir, als wirksamstes Vertriebsmittel, Titelbogen, Umschläge u. Inhaltsverzeichnis unserer neueren und neuesten kath.-theolog. Verlage.

Schaffhausen.

Jr. Hurter'sche Buchhdlg.

### [9015.] In Angelegenheit Herrn Heilbutt's!

Bei Anstellung eines Processus für gemeinschaftl. Rechnung gegen Herrn C. M. Heilbutt in Altona, welcher der frühern Firma: Siegel & Stoll aus dem Jahre 1846 u. 1847 ebenfalls einen Saldo von 27  $\frac{1}{2}$  28  $\frac{3}{4}$  N<sup>g</sup> schuldet, werde auch ich mich mit besonderm Vergnügen theilhaben.

Leipzig, d. 23. Juli 1855.

C. F. W. Siegel,  
Musikalienhandlung.